

Bericht des Hochschulrats der FH Aachen für das Jahr 2014

1. Gesetzliche Aufgaben des Hochschulrats

Nach dem Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen ist der Hochschulrat ein zentrales Organ der Hochschule. Der Hochschulrat berät das Rektorat und übt die Aufsicht über dessen Geschäftsführung aus. Nach dem Hochschulgesetz (§ 21 HG i.d.F. vom 1. Oktober 2014 (HZG)) gehören zu seinen Aufgaben insbesondere:

- > Mitwirkung durch seine Mitglieder in der Hochschulwahlversammlung an der Wahl und Abwahl der Mitglieder des Rektorats,
- > Zustimmung zum Entwurf des Hochschulvertrags,
- > Zustimmung zum Wirtschaftsplan, zur unternehmerischen Hochschultätigkeit, zur Gründung einer Stiftung und zur Übernahme weiterer Aufgaben,
- > die Aufsicht über die Wirtschaftsführung des Rektorats,
- > Empfehlungen und Stellungnahmen zum Entwurf des Hochschulentwicklungsplans, Stellungnahme zum Rechenschaftsbericht des Rektorats und zu den Evaluationsberichten,
- > Empfehlungen und Stellungnahmen in Angelegenheiten der Forschung, Kunst, Lehre und des Studiums, die die gesamte Hochschule oder zentrale Einrichtungen betreffen oder von grundsätzlicher Bedeutung sind,
- > die Feststellung des Jahresabschlusses, die Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung eines Jahresfehlbetrages und die Entlastung des Rektorats.

2. Zusammensetzung

Dem Hochschulrat der FH Aachen gehören im Berichtszeitraum an:

- > Dipl.-Kaufm. Klaus Hamacher (Vorsitzender), Stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt
- > Prof. Dr. Dr. h. c. Gisela Engeln-Müllges (stellvertretende Vorsitzende), ehemaliges Mitglied des Wissenschaftsrates, ehemalige Prorektorin für Forschung, Entwicklung und Technologietransfer der FH Aachen
- > Prof. Dr.-Ing. Harald Bolt, Mitglied des Vorstands des Forschungszentrums Jülich
- > Prof. Dipl.-Des. Doris Casse-Schlüter, ehemalige Dekanin des Fachbereichs Gestaltung (ehemals Fachbereich Design) der FH Aachen
- > Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Firk, Vorstand des Wasserverbands Eifel-Rur
- > Hubert Herperts, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Aachen
- > Prof. Dr. Dr. h. c. Franz C. Palm, Professor für Ökonometrie und ehemaliger Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Maastricht University, Mitglied der Königlich Niederländischen Akademie der Wissenschaften
- > Stefanie Peters, Geschäftsführende Gesellschafterin des Maschinenbauunternehmens NEUMAN & ESSER, Vizepräsidentin der IHK Aachen

3. Arbeitsweise

Der amtierende Hochschulrat hat im Jahr 2014 insgesamt vier Mal getagt. An den Sitzungen nehmen neben den Hochschulratsmitgliedern stets das Rektorat und die

Gleichstellungsbeauftragte beratend teil. Auch ein/-e Vertreter/-in des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung (MIWF) ist zu allen Hochschulratssitzungen eingeladen. Weitere Gäste lädt der Hochschulrat je nach Bedarf zu einzelnen Tagesordnungspunkten ein. Der Hochschulrat tagt an jeweils unterschiedlichen Sitzungsorten. Über die Sitzungen werden stets Protokolle angefertigt. Weitere Einzelheiten zur Arbeitsweise werden in der Geschäftsordnung des Hochschulrats geregelt.

4. Übersicht der Sitzungsthemen

Wiederkehrende Tagesordnungspunkte auf jeder Sitzung:

- > Formalia:
 - Genehmigung der Tagesordnung
 - Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
- > Berichte:
 - Bericht des Rektorates
 - Bericht des Hochschulratsvorsitzenden
- > Finanzen:
 - Quartalsbericht
- > Inhaltliche Vorbereitung der nächsten Hochschulratssitzung
- > Verschiedenes

27. Sitzung des Hochschulrats am 21. März 2014:

- > Finanzen:
 - Wirtschaftsplan 2014
 - Beteiligung an der HIS e.G.
- > Vorstellung der Hochschule:
 - Fachbereich Luft- und Raumfahrttechnik
 - Besichtigung des Fachbereichs (Triebwerkslabor)
- > Strategie:
 - IT-Organisation der Fachhochschule
 - Hochschulzukunftsgesetz:
 - Stellungnahmen der Hochschulrektoren und –präsidenten
 - Stellungnahmen der Hochschulratsvorsitzenden

28. Sitzung des Hochschulrats am 14. Mai 2014:

- > Finanzen:
 - Rücklagenkonzept Jahresabschluss 2013
- > Gespräche:
 - Personalräte der wissenschaftlichen und der nicht-wissenschaftlichen Beschäftigten
- > Vorstellung der Hochschule:
 - Fachbereich Maschinenbau und Mechatronik
 - Besichtigung des Fachbereichs
- > Strategie:
 - Internationalisierung
 - Hochschulzukunftsgesetz
- > Wahl von drei Mitgliedern in die Findungskommission für den/die Prorektor(in) für Planung und Finanzen

29. Sitzung des Hochschulrats am 17. September 2014:

- > Wahlen:
 - Rektor/-in
 - Prorektor/-in für Planung und Finanzen

- > Information zur Hochschulratsarbeit auf der Homepage der FH Aachen
- > Finanzen:
 - Jahresabschluss 2013 und Entlastung des Rektorats (Wirtschaftsprüfer)
 - Bestellung Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2014
- > Strategie:
 - Systemakkreditierung

30. Sitzung des Hochschulrats am 25. November 2014:

- > Wahl von drei Mitgliedern in die Findungskommission für die hauptamtlichen Prorektoren/-innen
- > Finanzen:
 - Wirtschaftsplan 2015
- > Strategie:
 - Auswirkungen des Hochschulzukunftsgesetzes für den Hochschulrat
 - Änderungsbedarf für die Geschäftsordnung des Hochschulrats
 - Rahmenvorgabengrundsätzeverordnung
- > Gespräche:
 - Karl Schultheis, MdL
 - Dekane

5. Finanzen

Der Hochschulrat hat im Berichtszeitraum die ihm vorgelegten Quartalsberichte der folgenden Quartale zur Kenntnis genommen: 4. Quartal 2013, 1. Quartal 2014, 2. Quartal 2014 und 3. Quartal 2014. In seiner Sitzung vom 21. März 2014 stimmte der Hochschulrat dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2014 zu. Die Zustimmung zum Wirtschaftsplan für das Jahr 2015 erfolgte in der Sitzung am 25. November 2014. Weiterhin stimmte der Hochschulrat den Änderungen der im Jahresabschluss 2012 gebildeten Rücklagen für den Jahresabschluss 2013 zu.

Den Jahresabschluss 2013 stellte der Hochschulrat einstimmig fest. Der Hochschulrat beschloss einstimmig, dass der nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer kaufmännischer Buchführung ermittelte Bilanzgewinn des Wirtschaftsjahres 2013 in voller Höhe der Hochschule auch zukünftig als Kapital für ihren weiteren personellen, apparativen und räumlichen Ausbau als Reaktion auf die steigenden Studierendenzahlen zur Verfügung steht. Der Hochschulrat beschloss einstimmig die Entlastung des Rektorates.

Der Hochschulrat bestimmte zudem den Wirtschaftsprüfer für die Prüfung des Jahresabschlusses 2014. Weiterhin stimmte der er Beteiligung der FH Aachen an der HIS e.G. zu, nachdem diese von einer GmbH in eine Genossenschaft umgewandelt worden ist.

6. Strategie

Im strategischen Bereich gab es einen Austausch mit der Hochschulleitung und der Datenverarbeitungszentrale (DVZ) zur geplanten Umstrukturierung der IT-Organisation an der FH Aachen.

Der Hochschulrat befasste sich im Beschlusszeitraum zudem mit dem Thema Internationalisierung. Anhand eines ihm vorgestellten Zwischenstands einer Arbeitsgruppe zu diesem Thema, befasste er sich mit dem aktuellen Sachstand an der FH Aachen, wie z.B. den aktuellen Austauschbilanzen sowie mit möglichen strukturellen Veränderungen im Bereich „Internationales“. Ein weiterer thematischer Schwerpunkt war die Lage der FH Aachen im Dreiländereck und die sich hieraus ergebenden Erfordernisse und Chancen bei der euregionalen Zusammenarbeit.

Mit der Hochschulleitung erfolgte weiterhin ein Austausch zum Thema Systemakkreditierung und den möglichen Vor- und Nachteilen für die Hochschule.

7. Hochschulpolitik

Wichtigstes hochschulpolitisches Thema im Jahr 2014 war das Hochschulzukunftsgesetz. Der Hochschulrat befasste sich in diesem Zusammenhang mit den Stellungnahmen der Hochschulleitungen und Hochschulratsvorsitzenden zum Referentenentwurf des Gesetzes sowie mit den am Gesetzesentwurf daraufhin erfolgten Änderungen. Über die mit Inkrafttreten des Gesetzes vom MIWF vorgegebene Aufgabenverteilung zwischen dem Ministerium und den Hochschulräten suchten die Hochschulratsvorsitzenden den Dialog mit dem Ministerium. In themenspezifischen Arbeitsgruppen wurden einzelne Aspekte der Aufgabenverteilung diskutiert und anschließend vom Ministerium nachjustiert. Im Zusammenhang mit dem Hochschulzukunftsgesetz wurde auch der Entwurf der Rahmenvorgabengrundsätzeverordnung im Hochschulrat diskutiert.

Im Berichtszeitraum wurde die Änderung der Parametergewichtung bei der Leistungsorientierten Mittelvergabe (LOM) diskutiert, bei der zu befürchten stand, dass insbesondere Hochschulen mit einem großen Anteil kostenintensiverer technischer Fächer benachteiligt werden. Über dieses und weitere hochschulpolitische Themen tauschte sich der Hochschulrat aus mit Karl Schultheis, MdL, wissenschaftspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion im Ausschuss für Innovation, Wissenschaft und Forschung.

Dem Entwurf der Ziel- und Leistungsvereinbarung V (2014-2015) mit dem MIWF stimmte der Hochschulrat im Februar 2014 im Umlaufverfahren zu.

8. Zusammenarbeit mit anderen Gremien der Hochschule

Der Hochschulrat lud den Vorsitzenden des Personalrats und den Vorsitzenden des Personalrats der wissenschaftlich und künstlerisch Beschäftigten zu einem Gespräch in die Hochschulratssitzung am 14. Mai 2014 ein. Man tauschte sich u.a. aus zum Hochschulzukunftsgesetz, zur Personalentwicklung, zu Arbeitszeitregelungen und zur beruflichen Ausbildung an der FH Aachen.

Es wurde ein Folgetermin zwischen der stellvertretenden Hochschulratsvorsitzenden, dem Vorsitzenden des Personalrats und dem Vorsitzenden des Personalrats der wissenschaftlich und künstlerisch Beschäftigten für den 27. Mai 2014 vereinbart, um die im Hochschulrat bereits besprochenen Themen weiter fortzuführen und zu vertiefen.

Auch die Fachbereichskonferenz wurde am 25. November 2014 zum Gespräch in eine Hochschulratssitzung eingeladen. Mit den Dekanen sprach der Hochschulrat u.a. über die Änderungen bei der LOM, Promotionen an Fachhochschulen, das geplante NRW-Graduierteninstitut, neue Studienangebote und die Vor- und Nachteile einer möglichen Übertragung von Ressortverantwortung auf die hauptamtlichen Prorektoren/-innen.

9. Personalia

Herr Prof. Dr. Marcus Baumann wurde vom Hochschulrat am 17. September 2014 einstimmig für die nächste, am 1. August 2015 beginnende, Amtszeit wiedergewählt. Die Wahl wurde vorbereitet durch eine Findungskommission, bestehend aus drei Hochschulratsmitgliedern und drei Senatsmitgliedern.

Im Mai 2014 wählte der Hochschulrat aus seinen Reihen drei Mitglieder für die Findungskommission zur Vorbereitung der Wahl des/der Prorektor/-in für Planung und Finanzen. Auf Vorschlag des Rektors wählte der Hochschulrat einstimmig Herrn Prof. Dr. Michael Wulf im



September zum Prorektor für Planung und Finanzen als Nachfolger für Herrn Prof. Dr. Ernst Biener, der zum 16. November 2014 den inaktiven Teil seiner Altersteilzeit antrat.

Der Hochschulrat wählte im November 2014 drei Mitglieder in die Findungskommission, die für die Vorbereitung der Wahlen der hauptamtlichen Prorektoren/-innen für einen Amtsantritt zum 1. August 2015 gebildet wurde.

10. Veröffentlichung

Der Hochschulrat gibt die Tagesordnung seiner Sitzungen, seine Beschlüsse sowie den jährlichen Rechenschaftsbericht hochschulöffentlich durch das Intranet der Hochschule bekannt.

11. Sonstiges

Die Durchführung der Sitzungen an unterschiedlichen Standorten der Hochschule ermöglichte es dem Hochschulrat, verschiedene Fachbereiche und andere Einrichtungen vor Ort kennenzulernen. Im Berichtsjahr machte sich der Hochschulrat ein Bild von der Arbeit der Fachbereiche Luft- und Raumfahrttechnik sowie Maschinenbau und Mechatronik.

Im Jahr 2014 wurde ein Arbeitskreis der Hochschulratsvorsitzenden der nordrhein-westfälischen Fachhochschulen gegründet. An den Sitzungen des Arbeitskreises nahm der Hochschulratsvorsitzende oder seine Stellvertreterin regelmäßig teil.